

Realschule

Benrath

Schüler-

Z

E

I

T

U

N

G

RB



Ausgabe 1/2020

# Vom Sitzen & Träumen...

- Was tun nach der 10?
- Warum Vorlesen hip ist
- Großes Schul-Quiz
- London live!
- ... und vieles mehr!

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>	<b>2</b>
<b>Impressum</b>	<b>Seite</b>	<b>4</b>
<b>Willkommen!</b>	<b>Seite</b>	<b>5</b>
<b>Eine Fledermaus zeichnen</b>	<b>Seite</b>	<b>6+7</b>
<b>Großes Schulquiz</b>	<b>Seite</b>	<b>8+9</b>
<b>Was tun nach der 10. Klasse?</b>	<b>Seite</b>	<b>10+11</b>
<b>Schulplaner mit Überraschung</b>	<b>Seite</b>	<b>12+13</b>
<b>Kunstwettbewerb</b>	<b>Seite</b>	<b>13</b>
<b>Bye-bye Britain! Gruß von der 6d</b>	<b>Seite</b>	<b>14+15</b>
<b>London Dreams</b>	<b>Seite</b>	<b>16+17</b>
<b>Bänke für die Schule!</b>	<b>Seite</b>	<b>18+19</b>
<b>The signs of the zodiac</b>	<b>Seite</b>	<b>20+21</b>
<b>Tierischer Besuch</b>	<b>Seite</b>	<b>22+23</b>
<b>Chillen im Traumzimmer</b>	<b>Seite</b>	<b>24+25</b>
<b>Großer Vorlesewettbewerb</b>	<b>Seite</b>	<b>26+27</b>
<b>Unser Schaufenster</b>	<b>Seite</b>	<b>28+29</b>





Foto: ©E. Kressin

Das Foto zeigt das Schulmuseum Aschach in Bayern ([www.museen-schloss-aschach.de](http://www.museen-schloss-aschach.de)). Weitere Schulmuseen gibt es hier: <http://www.schulmuseum.net/>.

**L**ernen vor 100 Jahren – so sahen die Klassenzimmer damals aus. Alle Klassen lernten in einem Raum. Und wer eine Klasse höher kam, durfte in eine hintere Sitzreihe wechseln und wurde „versetzt“. Das Wort nutzen wir heute noch – aber es passen nicht mehr alle Lernenden in einen Raum. Wir wünschen uns trotzdem, dass wir alle von einander lernen können, einander zuhören und helfen und miteinander in der Schule viel Spaß haben.



**Impressum:**  
 Schülerzeitung der Städtischen Realschule Benrath  
 Ausgabe 02/2019  
 Hospitalstraße 47 40809 Benrath  
 1/2020  
 Redaktion: aus der 90: Nora AKNIN, Fatima Benlalla,  
 Aris Brosen, Deniz Brosen, Firdevs Ceylan  
 Fotos: Nora AKNIN, Fatima Benlalla, Frau Kressin.  
 Weitere Fotonachweise auf den jeweiligen Seiten.  
 Layout: Die Redaktion  
 Leserpost: Bitte ins Fach von Frau Kressin legen lassen.



Foto: Nora AKNIN

**RB**

**Ausgabe**

**1/2020**

**( = unsere Nr.3 !!!)**



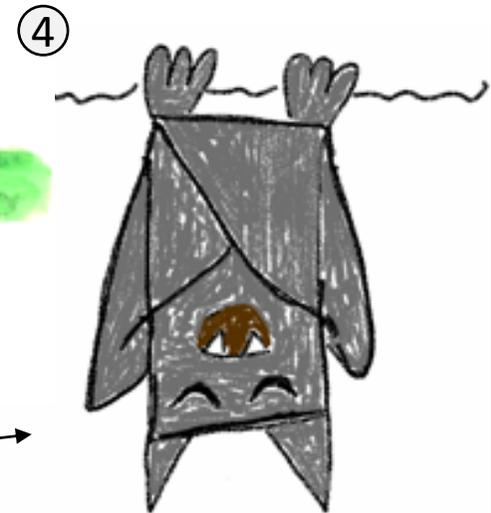
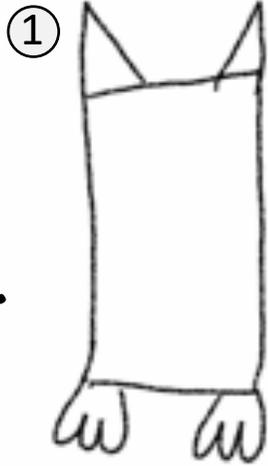
Foto: ©N. AKNIN

Liebe Schülerinnen & Schüler!  
 Und natürlich sind auch alle anderen Interessierten willkommen! Wir freuen uns, euch nun schon **die dritte Ausgabe** von „RB“ – der Schülerzeitung unserer Realschule Benrath – zu präsentieren. Und schon wieder haben wir etwas Neues ausprobiert. Ihr wisst ja: Zeitung machen heißt auch, immer wieder andere Ideen auszutüfteln. Darum gibt es unsere Nummer drei nicht mehr auf Papier, sondern digital mit QR-Code. Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen!

*Eure Redaktion*

Sei kreativ! 

Eine  
Fledermaus  
zeichnen –  
in 3 Minuten!



  
180°

# Quiz - Fragen -

Was weißt du über unsere Schule?

1. Wann wurde das Schulgebäude eröffnet?
2. Wie heißt unser der frühere Schulleiter – und was macht er heute?
3. Welches gemeinnützige Projekt unterstützt die Schule?
4. Wo versammeln wir uns, wenn der Feuersalarm losgeht?
5. Wie lautet die Adresse unserer Schule?
6. Was sind die Farben unserer Schule?
7. Wer sind unsere Schulsozialarbeiter?
8. Wer ist Frau Reuter?
9. Wovor haben die 10. Klassen am Ende des Schuljahres am meisten Angst?
10. Für welchen Zweck haben wir im letzten Jahr einen Sponsorenlauf gemacht?
11. Welche(r) Lehrer(in) arbeitet am längsten an der Realschule Benrath?
12. Was ist das Spektakulum?



Habt Ihr auch interessante Fragen? Meldet euch bei uns!!!  
Wir drucken sie in der nächsten Ausgabe!

# Was tun nach der 10. Klasse?

Eigentlich ist es nicht nur für die zehnten Klassen wichtig zu wissen, wie es nach der Schule weiter gehen soll, sondern auch für die neunten Klassen. Das Wichtigste ist, dass man sich informiert, informiert und informiert!

Nach der Schule habt ihr viele verschiedene Möglichkeiten, eure Zukunft zu gestalten. Entweder geht ihr weiter zur Schule – zum Beispiel auf ein Gymnasium, eine Gesamtschule oder ein Berufskolleg – und macht das Abitur oder Fachabitur. Oder ihr wählt eine ganz andere Richtung, beginnt eine Ausbildung und erlernt einen Beruf. Ihr könnt aber auch eine schulische Ausbildung machen: Das ist eine Kombination aus einem höheren Schulabschluss und

einem Berufsabschluss. Oder seid ihr noch unentschieden und wisst noch gar nicht, was ihr machen sollt? Ihr seid nicht allein – es geht vielen so. Für euch gibt es Berufsvorbereitungskurse von der Arbeitsagentur.

Informationen dazu gibt es beim BIZ, dem Berufsinformationszentrum, zu dem alle Schülerinnen und Schüler bereits in der neunten Klasse eingeladen werden.

Das BIZ ist aber auch an der Realschule Benrath aktiv. Jeden Dienstag wartet Frau Kannenberg auf euch – vormittags in Raum 107. Ihr sprecht einen Termin ab und Frau Kannenberg nimmt sich Zeit für ein Gespräch mit euch. Auch beim BIZ selbst (siehe Kasten r.) könnt ihr euch informieren. *Text: N. Akinin*



**Berufs  
Informations  
Zentrum**

Zur BIZ Informationsseite >  
[con.arbeitsagentur.de](http://con.arbeitsagentur.de)

**Besucheradresse**  
Grafenberger Allee 300  
40237 Düsseldorf

**Kontaktnummer**  
Tel: 0800 4 5555 00  
(Arbeitnehmer)\*  
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)\*  
Dieser Anruf ist für Sie kostenfrei.

**Öffnungszeiten**  
Mo: 07:30 - 16:30  
Di: 07:30 - 16:30  
Mi: 07:30 - 16:30  
Do: 07:30 - 18:00  
Fr: 07:30 - 12:30

Hörgeschädigte Service Telefon >



Foto: arbeitsagentur.de



**Viele weiterführende Schulen bieten Schnuppertage an. Infos zu den Terminen gibt es direkt bei den Schulen.**

# Power für jeden Schultag!

Ordnung schaffen, Notizen festhalten, Hausaufgaben notieren – alles sinnvoll, aber auch anstrengend. Und oft versinkt man im Chaos von Handy-Infos und Zetteln und vergisst die Hälfte meist sofort. Damit ist jetzt Schluss! Ab dem nächsten Schuljahr bekommen nicht nur die Klassen 5 und 6 den neuen Schulplaner von ihren Klassenleitungen, sondern auch die siebten Klassen.

Das Deckblatt des Schulplaners sieht im kommenden Schuljahr sehr besonders aus: Helena Flender aus der Klasse 9a hat es entworfen. In einem Wettbewerb im Kunstunterricht belegte sie den ersten Platz. Herzlichen Glückwunsch! „Zeichnen ist mein liebstes Hobby“, sagt Helena. „Ich zeichne eigentlich ständig.“ Ein echter Glücksfall für den Kalender und für uns! (Text: krs)



## WHO DO YOU THINK YOU ARE?

Das ist das Motto unseres Kunstwettbewerbs.

Habt  
Ihr ein tolles  
Kunstwerk zu  
diesem Thema?  
Zeigt es uns!

MITMACHEN

&

GEWINNEN!

Egal ob  
Gemälde, Foto,  
Ton oder Karton:  
Für das Schönste  
gibt es einen  
Preis!

Abgabetermin: 03. April 2020\*

bei Frau  
Kressin

# Bye-bye, Great Britain!?

**J**etzt steht es fest: Seit dem 31. Januar 2020 gehört Großbritannien nicht mehr zur Europäischen Union. Ob man das nun gut oder schlecht findet: Ein bisschen Wehmut ist dabei. Sogar viele Politiker weinten! Die Schüler und Schülerinnen der Klasse 6d haben nun Bilder dazu gemalt und die schönsten Sehenswürdigkeiten Londons verewigt. Daraus entstand eine tolle Collage, die die Klasse 6d an Boris Johnson, dem Premierminister Großbritanniens schickte. Die Botschaft: *Sorry to see you go – but we will still learn English and come to visit your wonderful country.* Sein Büro hat uns schon mitgeteilt, dass die Mail angekommen ist und man uns bald ausführlicher antworten wird. Wir sind gespannt! *Text: krs*

Bilder&Foto:©E. Kressin & Klasse 6d\_RealschuleBenrath



Painted by 29 students & 1 teacher of class 6d, Realschule Benrath, Düsseldorf, Germany, 31st January 2020

L  
O  
N  
D  
O  
N

D  
R  
E  
A  
M  
S



**The London Eye**

Foto: J. Kressin

# Bänke für alle!

**Das Redaktionsteam der Schülerzeitung setzt sich für Sitzmöglichkeiten in der Schule ein.**

VON FATIMA BENLALLA  
UND FIRDEVS CEYLAN

**Z**u wenig gemütliche Sitzgelegenheiten auf dem Schulhof – das störte uns schon lange. Darum starteten wir, das Redaktionsteam der Schülerzeitung der Realschule Benrath, eine Petition. Weil wir bemerkt haben, dass sich viele

Schüler und Schülerinnen der Realschule Benrath oft an Orten hinsetzen, die nicht für das Sitzen gedacht sind, wie z.B. die Fensterbänke oder die Treppen. Auf den Treppen versperren sie den Weg für andere und wenn sie sich auf die Fensterbank setzen, stören sie die anderen Schüler und Schülerinnen, die z.B. eine Klassenarbeit bis in die Pause hinein schreiben. Und die Fensterbänke sind nach der Pause oft verschmutzt.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, etwas dagegen zu unternehmen, und beschlossen, die Schülerinnen und Schüler direkt zu befragen. Dazu gingen wir durch die Klassen und waren auch in den Pausen unterwegs, um Unterschriften für unsere

Petition zu sammeln. Dies taten wir, damit unser Schulleiter Herr Erven dem Thema die Aufmerksamkeit schenkt, die es verdient. Und das ist uns gelungen: Wir haben 356 Unterschriften (mehr als 50% der Schüler und Schülerinnen der Realschule Benrath) gesammelt. Herr Erven davon überzeugt, das Problem ernst zu nehmen. Herr Erven erläuterte uns, dass sich die SV und der Förderverein auch mit dem Thema beschäftigen. Also stießen wir bei ihm auf offene Ohren! Jedoch hat er uns auch erklärt, dass Bänke natürlich nicht von einem Tag zum anderem Tag aufgestellt werden können. Deshalb werden wir euch auf dem Laufenden halten und nicht locker lassen!



Die?



Oder die?

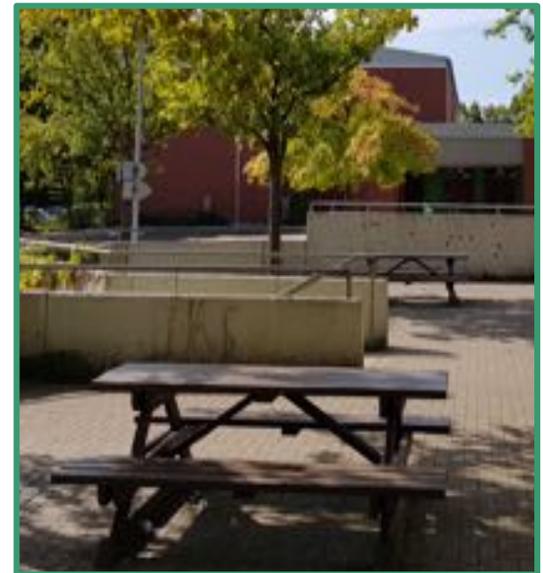
Oder ...



Oder vielleicht die?



**Zwei Schülerinnen des des Schülerzeitungs-Teams sprachen mit Schulleiter Herr Erven über neue Bänke für die Realschüler/innen.**



Fotos: E. Kressin, N. Aknin, keessmit.de, fischers-lagerhaus.de, touristikservice-shop.de

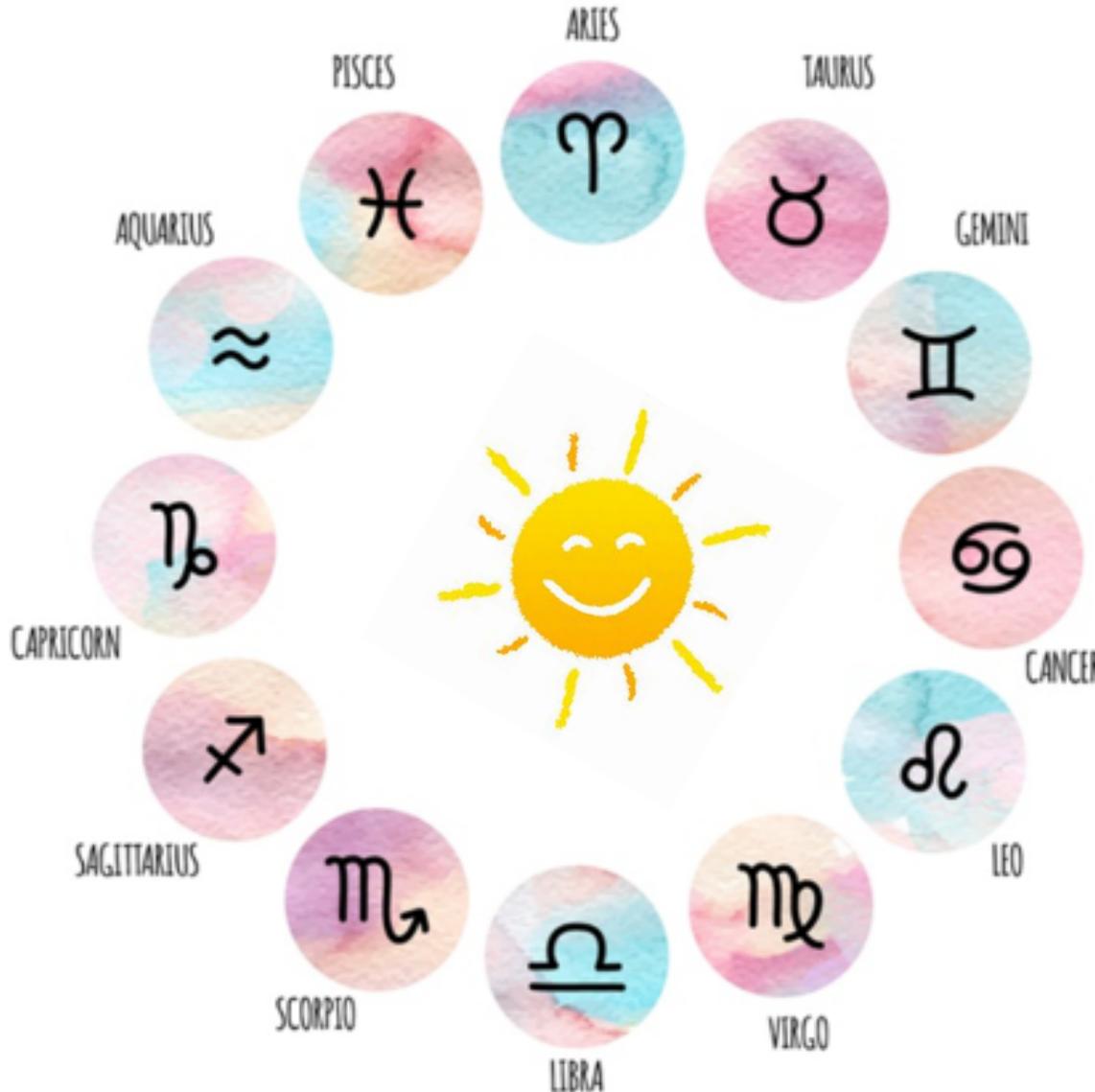
For English readers!  
Part 1

# The signs of the zodiac

Interessiert an Tierkreiszeichen? Hier gibt es eine Kostprobe davon, was sie bedeuten können. Das Wichtigste ist: Auf die Sonne kommt es an! Have fun!

The Sun, the giver of life, represents our conscious mind in Astrology. It represents our will to live and our creative life force.

The sun is our ego. It is also our "adult" the part of us that censors our "inner child", that reasons things out, and makes final decisions. The sun is our basic identity, representing self-realization. It directs us and can be considered "the boss" of our chart. Though one might think the traits of their Sun would come easily to them, the truth is, the Sun shows what we are *learning to be* in our lives.



- Rules sign of Leo
- Has a cycle of 1 year, spending approximately a month in each zodiac sign.
- Represents: Our identity, our ego, and what we strive to be
- Other Associations: The self, the present or "here and now," our inner Adult, the "boss" or director in our chart, our main concerns, creative life force, our will to live, leadership, the father, the main figure, the hero, the protagonist
- When the sun misbehaves, we can be egocentric, haughty, too proud. We may lack energy and the drive to reach our goals or carry out plans
- When the sun behaves, we are sunny, warm, happy, joyful, creative, energetic, self-reliant, dignified, and confident- to take lead.

[www.cafeastrology.com](http://www.cafeastrology.com),  
Foto: freepic.com

# Hoher Besuch aus dem Tierreich

## Eine Schnepfe verirrt sich nach Benrath auf unseren Schulhof

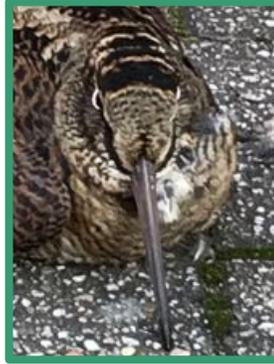
„Du blöde Schnepfe“ – heutzutage ist das, wenn überhaupt, eher noch eine milde Beschimpfung. (Früher war das mal anders...) Offenbar schimpfen Manche auch an unserer Schule so...

Denn wie wäre es anders zu erklären, dass wir Ende Oktober Besuch bekamen von einer waschechten leibhaftigen Schnepfe? Vielleicht wollte sie sich einmal umschaun an dem Ort, an dem ihr Name nicht nur im Biounterricht erwähnt wird.

Dafür hat sie einen ziemlich weiten Weg auf sich genommen, denn normalerweise leben Schnepfen am oder in der Nähe von Wasser, auch die Waldschnepfen wie unsere Besucherin (bei Biolehrern

nachfragen lohnt immer! 😊). In der ersten Pause hockte sie kraftlos auf dem Schulhof vor dem Neubau, mitten in einem Kreis von Schülerinnen und Schülern, die darüber diskutierten, was sie denn sei. Eine Art Eule aus dem Wald um die Ecke? Oder etwa ein Kiwi aus Neuseeland? Eines jedenfalls war allen sofort klar: Sie bewegt sich kaum, sie atmet flach und sie schließt andauernd die Augen. „Der arme Vogel hat so ein schönes Gefieder“, meinte eine Fünftklässlerin. „Der ist ja völlig fertig“, bemerkte ein anderer Schüler. „Der ist krank und kann bestimmt nicht mehr fliegen“, mutmaßte ein Siebtklässler. Kurz: „Welche Art von Vogel es auch immer ist, sie braucht Hilfe!“

Die nahte sofort in Gestalt von Frau Dr. Stumpe, die ihren neuen Schützling mit Kennerblick als Schnepfe erkannte („Schnepfe“ heißen Männchen und Weibchen!) und gleich einen Karton mitbrachte, in den sich der Vogel widerstandslos legen ließ. Behutsam und ganz langsam trug sie die Schnepfe, die wieder die Augen schloss, in den NaWi-Trakt.



Hier übernahm Frau Dr. Zink. Sie legte das kraftlose Tier in eine größere Kiste mit Deckel und versorgte es mit Wasser. Offenbar wirkte das Wunder. Denn eine knappe Stunde später steckte sie ihren langen Schnabel aus dem Karton (siehe Wikipedia: „Schnepfen-vögel sind eine sehr vielgestaltige Gruppe. Der Schnepfentyp ist gekennzeichnet durch lange Beine und einen sehr langen Schnabel, der auch namensgebend ist; althochdeutsch *sneþfa* ist verwandt mit Ausdrücken für *Schnabel, Spitze*).

Wenig später konnte die Schnepfe wieder fliegen! Sie musste sich zwar noch etwas gedulden. Doch als Frau Dr. Zink Schulschluss hatte brachte sie den Vogel im Karton per Auto zum Rhein in der Nähe von Bäumen (Waldschnepfen brauchen das!). „Man konnte gleich merken, dass sie sich hier wohlfühlt“, berichtet Frau Dr. Zink. „Ich glaube, sie war froh, wieder zu Hause zu sein.“ „Du blöde Schnepfe“ sagt bestimmt jetzt niemand mehr so leicht. Denn jetzt kennen wir eine ganz persönlich und mögen sie!

*Text: krs*

Fotos: E. Kressin, S. Zink

# Platz zum Chillen, Nachdenken, Quatschen und Wohlfühlen

Wir älteren Schülerinnen und Schüler der Stufe 10 vermissen in der Schule einen Raum nur für uns – damit wir in den Pausen einfach mal unsere Ruhe haben und unter uns sein können.

Ein paar Ideen haben wir schon mal gesammelt!



Foto: bertha-von-suttner.de

## SHOPPING LIST

### Was soll z.B. rein?:

- dunkle Möbel
- Sofas aus Kunstleder
- Sitzsäcke
- kleine Tische
- Computer
- Wasserspender
- gute Bilder/Fotos
- Pinnwand für News
- Handyladestation
- bunte Gardinen
- Pflanzen
- Spiele, z.B. Black Stories
- Geschirr, Wasserkocher
- kein! Teppich

### Auch das ist uns wichtig:

- Geld dafür: Flohmarkt / Waffelstand / Sponsorenlauf / Nachhilfe
- Nur 10er richten den Raum ein und dekorieren ihn (vorher Brandschutz klären)
- begrenzte Anzahl von Schülern einlassen (darf nicht zu voll sein)
- Selbstverpflichtung zur Ordnung (unterschrieben) ist Pflicht
- Raum darf erst verlassen werden, wenn alles sauber ist
- Öffnungszeiten, Aufsicht/Verantwortung und Schlüssel klären
- Backuplehrer als Ansprechpartner
- denkbar: Kooperation mit Cafeteria als Cafeteria-Service

Ihr habt  
Ideen  
dazu?  
Schreibt  
us!



# Wenn Worte bezaubern



Lilli (11) aus der Klasse 6c wurde die Überraschungssiegerin beim Vorlesewettbewerb 2019

REALSCHULE BENRATH. Von aufgeregt, kribbelig und nervös bis zu supercool: Die Gefühle unserer Kandidatinnen und Kandidaten beim Vorlesewettbewerb der Jahrgangsstufe 6 führen Achterbahn – so etwa von der Kategorie „Wilde Maus“. Lesen – ok. Vorlesen in der eigenen Klasse – auch ok. Aber vor 120 Mitschülerinnen und Mitschülern in der großen Aula aus einem Buch vorzulesen, um einen Wettbewerb zu gewinnen, das ist schon etwas ganz anderes!

Acht Schülerinnen und Schüler wagten es dennoch und kamen bei ihrem Publikum und der strengen Jury – zu der neben dem Vorjahressieger Chahid aus der 7b, Schüler aus der Klasse 10d und einer Deutschlehrerin auch unser Schulleiter Herr Erven gehörte, richtig gut an. Für die 6a gingen Atakan und Oualid an den Start. Aus der 6b wagten Eda und Nassim das Abenteuer. Die 6c hatte Lilli (sie las aus Walter Moers' Roman „Rumo und die Wunder im Dunkeln“) und Medine für den Wettbewerb ausgewählt. Und aus der 6d traten Danyal und Adam lässig und professionell zum Um-die-Wette-Lesen an.

Spannend war es vor allem aus zwei Gründen: Alle waren prima vorbereitet und machten ihre Sache richtig gut und darum schwierig für die Jury. Und: Es gab zwei Runden, die erste mit allen acht und die zweite mit den besten fünf Kandidaten, was die Aufregung im Verlauf des Wettbewerbs deutlich verstärkte. Zum Glück kümmerten sich nicht nur Frau Knittel und Frau Neiningen als Organisatorinnen um die Vorlesenden, sondern auch Judy aus der Klasse 8b

(Siegerin des Vorlesewettbewerbs 2017), die souverän durchs Programm führte und manch aufmunternden Spruch für die Kandidaten bereithielt. Für Atempausen sorgten auch die gelungenen musikalischen Beiträge von Sängerin Yasmina aus der 6b und Pianistin Daria aus der 10d sowie eine Tanzdarbietung von Selma aus der 6d.

Der Vormittag war nicht nur spannend, sondern auch lehrreich für das Publikum. Es hörte acht ganz unterschiedliche Arten, vorzulesen, und stellte fest: Vorlesen ist etwas ganz Persönliches, denn es ist zugleich Interpretation des Gelesenen und ein Spiegel der Vorlesenden, die ihre Bücher ganz genau kennen. Und nicht nur das! Bestand die erste Runde darin, aus einem gut vorbereiteten Buch vorzulesen, mussten die fünf Kandidaten der zweiten Runde einen ihnen unbekanntem Text lesen: „Gregs Tagebuch 1 – Von Idioten umzingelt“. Respekt! Das haben alle gemeistert.

Die Entscheidungs-Runde endete mit einem Überraschungssieg: Lilli aus der 6c, die besonders aufgeregt war, machte mit ihrem frischen und witzigen Vortrag das Rennen. Es schien beinahe, dass sie mit jedem Satz besser wurde. Lillis Worte bezauberten alle. Und das, obwohl sie vor dem Wettbewerb gesagt hatte: „Eigentlich ist es gar nicht so mein Ding, vor vielen Leuten zu sprechen.“ Lillis Mut wurde belohnt – und Klassenkameradin Medine, die den zweiten Platz machte, gönnte ihr den Sieg vom ganzem Herzen. Das tat auch Danyal aus der 6d, der mit seinem dritten Platz sehr zufrieden war. *Text: krs*

## Vorlesen...



## zuhören...



## konzentrieren...

## ... ermutigen ...



Fotos: E. Kressin, oettinger.de



## ... und moderieren





## Neue Redakteure und Redakteurinnen gesucht!

Ab dem nächsten Schuljahr (2020/21) können wieder Schülerinnen & Schüler ab Klasse 9 bei unserer Schülerzeitung mitmachen!

Wenn Ihr Lust am Schreiben und am Fotografieren habt, ihr neugierig seid und gerne erforscht, was an unserer Schule los ist, dann spricht uns einfach an!

In unserer Schule ist was los! Nachzulesen in unserem News-Fenster im Erdgeschoss.